

# Nach der Kürbisernte wurde gemeinsam gefeiert

Das bunte, unterhaltsame und fröhliche Herbstfest an der Walluftalschule lockte mehr als 550 Besucher an

Walluf. (mh) – Nach dem Motto „Erst die Arbeit, dann das Vergnügen“, feierte die Walluftalschule bei spätsommerlichen Temperaturen ihr drittes Herbstfest. Organisiert wurde die Veranstaltung vom Förderverein Elternfonds der Schule. Mehr als 550 Kinder, Eltern, Verwandte und Freunde kamen auf das Schulgelände, um einen abwechslungsreichen und höchst vergnüglichen Nachmittag zu genießen, gemeinsam zu feiern und sich am bunten Treiben zu erfreuen. Den Auftakt der Veranstaltung bildete bereits um 11 Uhr die traditionelle Kürbisernte auf den Feldern von Obst- & Weinbau Burghardt aus Wiesbaden-Frauenstein. Ausgestattet mit Gummistiefeln, Gartenschere und viel Begeisterung suchten die Kinder dort ihre Kürbisse aus, um sie beim Fest später mit viel Freude und Kreativität zu bemalen und zu verzieren.

Offiziell begann dieses um 15 Uhr und wartete einmal mehr mit einer Fülle an attraktiven Angeboten auf: Die reichhaltige und allzu verlockende Theke mit den von Eltern am heimischen Herd gebackenen Kuchen

und Torten, betreut von den beiden vierten Klassen, fand regen Zuspruch. Die Einnahmen aus dem Verkauf der Köstlichkeiten gehen, wie 1. Vorsitzende Sandra Sowa sagte, vollständig in die Klassenkassen der beiden vierten Klassen, um den nahenden Abschluss der Schulzeit in der Walluftalschule finanziell aufzupeppen. Alle übrigen Einnahmen des Festes werden, wie sie hinzufügte, vom Förderverein gemäß seiner Zweckbestimmung in die schulische Infrastruktur investiert, sodass langfristig alle Schülerinnen und Schüler von den Maßnahmen profitieren.

Eine Grillstation, an der auch Schulleiter Holger Kilb und Konrektorin Christine Zuther mächtig ins Schwitzen kamen, eine großzügige Getränkeauswahl und die Popcornmaschine sowie Bastel- und Verkaufsstände der Klassen 1 und 3 ergänzten das kulinarische und kreative Programm. Besonders beliebt war die Kürbisstation, an der die zuvor geernteten Exemplare individuell gestaltet wurden.

Ein Glücksrad, passend zum Weltkindertag, sorgte für Spannung bei



Die zuvor geernteten Kürbisse wurden von den Kindern bemalt.



Die Grillmannschaft kam beim Erfüllen aller Wünsche mächtig ins Schwitzen.



Auf einer Leine hängende selbst gebastelte Fantasiegebilde wurden gegen einen kleinen Obolus angeboten.



Das große Glücksrad drehte sich ununterbrochen, denn dank vieler Sponsoren gab es auch viele Gewinne.

den jüngsten Gästen. Kleine Preise wurden von der Fidelity Elf aus Biebrich, der Nassauischen Sparkasse, der Rheingauer Volksbank und der ESWE zur Verfügung gestellt. Für kulturelle Höhepunkte sorgten Schülerinnen und Schüler selbst: Die Klasse 4b führte das Musical „Meuterei auf der Ananassafana“ auf und begeisterte mit Spielfreude und Gesang. Musikalisch überzeugte die Klasse 3d mit einem eigenen Beitrag. In leuchtende Kinderaugen blicken konnte man bei dem von Carina Gigerich gestifteten Kinderschmin-

ken und dem Aufbringen von Tattoos. Das rundum gelungene Fest zeigte einmal mehr, betonte die Vorsitzende, den starken Zusammenhalt der Schulgemeinschaft. Hervorzuheben dabei sei die hervorragende Zusammenarbeit des Fördervereins mit der Schulleitung und deren persönlicher Einsatz. Einen besonderen Dank richtete sie an alle Helferinnen und Helfer, Lehrerinnen und Lehrer, Sponsoren sowie die zahlreichen Gäste, die diesen Tag zu einem besonderen Erlebnis machten.

## Rheingau Echo Öffnungszeiten:

Mo. - Mi.: 8:00 - 14:00 Uhr, Do.: 8:00 - 11:00 Uhr

### Rheingau Echo Verlag GmbH

Industriestraße 22 · 65366 Geisenheim

E-Mail: [echoredaktion@rheingau-echo.de](mailto:echoredaktion@rheingau-echo.de)

Telefon 06722/9966-0 · Fax 06722/9966-99

[www.rheingau-echo.de](http://www.rheingau-echo.de)